



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

**zu 5.1 Bebauungsplan Nr. 200 Dölau, Wohngebiet Salzmünder Straße - Satzungsbeschluss
Vorlage: VII/2023/05882**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt den Bebauungsplan Nr. 200 „Dölau, Wohngebiet Salzmünder Straße“, gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der vorgelegten Fassung vom 19.07. 2023 als Satzung.

Die Begründung mit dem Umweltbericht in der vorgelegten Fassung vom 19.07. 2023 wird gebilligt.

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

**zu 5.2 Beschluss zur Ausweisung des Stadtumbaugebietes Riebeckplatz und zur Aufnahme in das Förderprogramm Wachstum und nachhaltige Erneuerung in der Stadt Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/05988**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

1. Der Stadtrat beschließt die Neuausweisung des „Stadtumbaugebietes Riebeckplatz“ auf der Grundlage von § 171 b BauGB mit der in Anlage 1 dargestellten räumlichen Abgrenzung und das Stadtumbaukonzept Riebeckplatz (Anlage 2).
2. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, für das „Stadtumbaugebiet Riebeckplatz“ den Antrag auf Aufnahme in das Förderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ zu stellen.
3. Der Stadtrat beschließt die Änderung der Grenzen des Fördergebietes „Lebendige Zentren“ mit der in Anlage 3 dargestellten räumlichen Abgrenzung.
4. Der Stadtrat beschließt die Änderung des Fördergebiets „Wachstum und nachhaltige Erneuerung - südliche Innenstadt“ mit der in Anlage 4 dargestellten räumlichen Abgrenzung.

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

**zu 5.3 Antragstellung Städtebaufördermittel - Programmjahr 2024
Vorlage: VII/2023/05986**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage 1-9 benannten Maßnahmen, welche sich im Haushaltsplanentwurf 2024 innerhalb der verteilbaren Finanzmasse befinden, in die Antragstellung zur Städtebauförderung für das Programmjahr 2024 aufzunehmen.

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

**zu 5.4 Straßenausbau des Hallorenrings zwischen Glauchaer Platz und Hallmarkt (Salzgrafenstraße) - Variantenbeschluss
Vorlage: VII/2022/04011**

Abstimmungsergebnis: vertagt

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat bestätigt die Vorzugsvariante der Vorplanung (Variante 5) als Grundlage für die weitere Planung zum Ausbau des Hallorenrings zwischen Glauchaer Platz und Hallmarkt (Salzgrafenstraße).

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

zu 5.4.1 **Änderungsantrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE zur Beschlussvorlage "Straßenausbau des Hallorenrings zwischen Glauchaer Platz und Hallmarkt (Salzgrafenstraße) - Variantenbeschluss" (VII/2022/04011)**
Vorlage: VII/2022/04454

Abstimmungsergebnis: vertagt

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird geändert und erhält folgende Fassung:

„Der Stadtrat ~~bestätigt die Vorzugsvariante~~ **bestimmt die Variante 2** der Vorplanung als Grundlage für die weitere Planung zum Ausbau des Hallorenrings zwischen Glauchaer Platz und Hallmarkt (Salzgrafenstraße), **unter der Maßgabe, keine Parkplätze auf der Ostseite zu errichten, um genügend Platz für einen Radweg und/oder eine Begrünung zu gewinnen.**“

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

zu 5.4.1.1 **Änderungsantrag der Fraktion MitBürger zum Änderungsantrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE zur Beschlussvorlage "Straßenausbau des Hallorenrings zwischen Glauchaer Platz und Hallmarkt (Salzgrafenstraße) - Variantenbeschluss" (VII/2022/04454)
Vorlage: VII/2022/04459**

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat bestimmt die Variante 2 der Vorplanung als Grundlage für die weitere Planung zum Ausbau des Hallorenrings zwischen Glauchaer Platz und Hallmarkt (Salzgrafenstraße), unter der Maßgabe, keine Parkplätze auf der Ostseite zu errichten, um genügend Platz für einen Radweg und/oder eine Begrünung zu gewinnen.

Des Weiteren wird anstelle der Grünfläche an der Westseite des Hallmarktes ein Fahrbahnteiler als optische Trennung ausgebildet. Auf dieser Verkehrsinsel werden nach Möglichkeit zusätzliche Bäume gepflanzt. Der Taxistand bleibt analog zum Bestand bestehen.

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

**zu 5.4.2 Änderungsantrag der CDU-Fraktion zur Beschlussvorlage - Straßen-
ausbau des Hallorenrings zwischen Glauchaer Platz und Hallmarkt
(Salzgrafenstraße) - Variantenbeschluss -
Vorlagen-Nr.: VII/2022/04011
Vorlage: VII/2022/04348**

Abstimmungsergebnis: vertagt

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat bestätigt die Vorzugsvariante der Vorplanung (Variante 5) als Grundlage für die weitere Planung zum Ausbau des Hallorenrings zwischen Glauchaer Platz und Hallmarkt (Salzgrafenstraße) **unter der Maßgabe, dass**

- 1. eine Koordinierung der Fußgängerrampel mit der HAVAG-Signalanlage erfolgt**
und
- 2. die Linksabbiegemöglichkeit in die Salzgrafenstraße beibehalten wird.**

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

zu 5.4.3 **Änderungsantrag der Fraktion MitBürger zur Beschlussvorlage „Straßenausbau des Hallorenrings zwischen Glauchaer Platz und Hallmarkt (Salzgrafenstraße) – Variantenbeschluss“ (VII/2022/04011) Vorlage: VII/2023/06231**

Abstimmungsergebnis: vertagt

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat bestätigt die Vorzugsvariante der Vorplanung (Variante 5) als Grundlage für die weitere Planung zum Ausbau des Hallorenrings ~~zwischen Glauchaer Platz und Hallmarkt (Salzgrafenstraße)~~ **für den Abschnitt A (Glauchaer Platz – Kellnerstraße).**
2. **Für den Abschnitt B (Polizeipräsidium/Hallmarkt) erfolgt die weitere Planung – abweichend von den Varianten, die im Rahmen der Vorplanung erarbeitet wurden – unter folgenden Prämissen:**
 - a) **Stärkung der Fußgängerachse Marktplatz – Hallmarkt – Salzgrafenplatz – Saline/Saale**
 - b) **Sperrung des Hallorenrings im Abschnitt zwischen Kellnerstraße (Nordseite) und Talamtstraße (Südseite) für den Kfz-Durchgangsverkehr**
 - c) **Sicherung der sektoralen Erschließung der Bereiche Schülershof, Spitze, Klausstraße und Händelhaus-Karree für den Kfz-Verkehr unter Einbeziehung der Oleariusstraße**
 - d) **Gewährleistung der Durchlässigkeit für den Radverkehr**

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

zu 5.4.4 **Änderungsantrag der Fraktion Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig zur Beschlussvorlage „Straßenausbau des Hallorenrings zwischen Glauchaer Platz und Hallmarkt (Salzgrafenstraße) – Variantenbeschluss“ (VII/2022/04011)
Vorlage: VII/2023/06238**

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat bestätigt die ~~Vorzugsvariante~~ **keine Variante** der Vorplanung (~~Variante 5~~) als Grundlage für die weitere Planung zum Ausbau des Hallorenrings zwischen Glauchaer Platz und Hallmarkt (Salzgrafenstraße). **Die weitere Planung soll die Freilegung eines größeren Abschnitts der momentan noch durch eine Straße überbauten Gerbersaale zum Ziel haben.**

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

zu 5.5 Mitgliedschaft im Gestaltungsbeirat 2023 - 2025
Vorlage: VII/2023/05785

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat bestätigt gemäß Ziffer 2 der Geschäftsordnung für den Gestaltungsbeirat in der Fassung der dritten Änderung für folgende Mitglieder die Verlängerung (außerordentliche Verlängerung) der Mitgliedschaft für den Zeitraum vom 02.11.2023 bis zum 01.11.2025:

Frau Prof. Barbara Engel, Dr.-Ing. Architektin

Vorsitzende Gestaltungsbeirat
(Karlsruher Institut für Technologie),

Frau Susanne Wartzeck, Architektin (BDA – Präsidentin)

Stellvertretende Vorsitzende Gestaltungsbeirat
(Sturm und Wartzeck GmbH, Dipperz)

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

**zu 5.6 Variantenbeschluss - Grundschule "Rosa Luxemburg" - Schulstandort in der Trakehnerstraße 1, 06124 Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/05918**

Abstimmungsergebnis: vertagt

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Variante 2 - Teilabbruch, Sanierung Bestand und Ergänzungsneubau für den künftigen Schulstandort der Grundschule „Rosa Luxemburg“ in der Trakehnerstraße 1 als Vorzugsvariante i.H.v. 18.100.000,00 € (brutto) und beauftragt die Verwaltung auf dieser Basis mit der weiteren Planung.

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

zu 5.7 **Änderung des Baubeschlusses zur Fluthilfemaßnahme Erweiterung und Ausbau Eissporthalle (Sparkassen-Eisdome), Selkestraße 1, 06122 Halle (Saale)**
Vorlage: VII/2023/06012

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

1. Der Stadtrat beschließt die Änderung zum Baubeschlusses vom 19.06.2017 (VI/2017/03098) zur Erweiterung und Ausbau des derzeitigen Sparkassen-Eisdoms zu einer vollwertigen Eissporthalle mit einem Gesamtwertumfang von 32.641.700 € (netto).
2. Der Stadtrat beschließt eine überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung (VE) für das Haushaltsjahr 2023 im Finanzhaushalt für folgende Investitionsmaßnahme:
PSP-Element 8.42101018.700 Projekt: HW 65b Wiederherstellung Eissport; HHPL Seiten 842, 1228, 1276
Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 6.441.700 EUR.

Die Deckung erfolgt aus:

PSP-Element 8.42401028.700 Projekt: SK R.-Koch-Straße, Ersatzneubau Laufhalle; HHPL Seiten 854, 1258, 1276
Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 6.441.700 EUR

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

**zu 6.1 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Berichterstattung über die Entwicklung des Zentrums in Halle-Neustadt
Vorlage: VII/2023/05646**

Abstimmungsergebnis: zugestimmt mit Änderungen

Beschlussempfehlung:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt,

- ~~1. dem Stadtrat jährlich über die Pläne zur Entwicklung des Zentrums von Halle-Neustadt, inklusive der ungenutzten Hochhausscheiben sowie der Flächen zwischen ihnen, zu berichten.~~
- ~~2. sich in diesem Kontext bei den Eigentümern der leerstehenden Hochhausscheiben Informationen über deren Nutzungspläne einzuholen.~~
- ~~3. den Stadtrat einmal im Jahr über den baulichen und sicherheitsrelevanten Zustand der nicht genutzten Hochhausscheiben zu informieren.~~

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

- 1. dem Stadtrat bei Bedarf über die Pläne zur Entwicklung des Zentrums von Halle-Neustadt, inklusive der ungenutzten Hochhausscheiben sowie der Flächen zwischen ihnen, zu berichten.**
- 2. Hierbei sollen nach Möglichkeit auch Informationen über die leerstehenden Hochhausscheiben zum baulichen und sicherheitsrelevanten Zustand sowie bekannte Nutzungspläne erfolgen.**

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

**zu 6.1.1 Änderungsantrag des Oberbürgermeisters zum Antrag der Fraktion
Hauptsache Halle zur Berichterstattung über die Entwicklung des
Zentrums in Halle-Neustadt (VII/2023/05646)
Vorlage: VII/2023/05856**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt,

- ~~1. dem Stadtrat jährlich über die Pläne zur Entwicklung des Zentrums von Halle-Neustadt, inklusive der ungenutzten Hochhausscheiben sowie der Flächen zwischen ihnen, zu berichten.~~
- ~~2. sich in diesem Kontext bei den Eigentümern der leerstehenden Hochhausscheiben Informationen über deren Nutzungspläne einzuholen.~~
- ~~3. den Stadtrat einmal im Jahr über den baulichen und sicherheitsrelevanten Zustand der nicht genutzten Hochhausscheiben zu informieren.~~

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

- 1. dem Stadtrat bei Bedarf über die Pläne zur Entwicklung des Zentrums von Halle-Neustadt, inklusive der ungenutzten Hochhausscheiben sowie der Flächen zwischen ihnen, zu berichten.**
- 2. Hierbei sollen nach Möglichkeit auch Informationen über die leerstehenden Hochhausscheiben zum baulichen und sicherheitsrelevanten Zustand sowie bekannte Nutzungspläne erfolgen.**

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

**zu 6.2 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur regelmäßigen Berichterstattung über das Zukunftszentrum
Vorlage: VII/2023/05649**

Abstimmungsergebnis: zugestimmt mit Änderungen

Beschlussempfehlung:

~~Der Stadtrat wird mindestens einmal im Quartal~~ **Der Oberbürgermeister unterrichtet den Stadtrat bei Bedarf** über den Sachstand hinsichtlich des Zukunftszentrums für Deutsche Einheit und Europäische Transformation ~~informiert.~~

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

**zu 6.2.1 Änderungsantrag des Oberbürgermeisters zum Antrag der Fraktion
Hauptsache Halle zur regelmäßigen Berichterstattung über das Zu-
kunftszentrum (VII/2023/05649)
Vorlage: VII/2023/05857**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlussempfehlung:

~~Der Stadtrat wird mindestens einmal im Quartal~~ **Der Oberbürgermeister unterrichtet den Stadtrat bei Bedarf** über den Sachstand hinsichtlich des Zukunftszentrums für Deutsche Einheit und Europäische Transformation ~~informiert.~~

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

**zu 6.3 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Prüfung der Pflanzung von Mikrowäldern
Vorlage: VII/2023/05804**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche brachliegenden oder als Grünflächen genutzten Areale für die Bepflanzung mit Mikrowäldern (Tiny Forest) geeignet sind. In die Prüfung sind die Erfahrungen, die andere Kommunen bereits gesammelt haben, einzubeziehen.

Zudem werden die Auswirkungen auf CO₂-Speicherung, Luftfiltration, Biodiversität, Wasserspeicherung und Erhöhung der Wohnqualität durch die Errichtung von Mikrowäldern im halleschen Stadtgebiet untersucht.

Darüber hinaus soll geprüft werden, ob das Pflanzen von Mikrowäldern auf vormals als Grünflächen genutzten Räumen zu einer signifikanten Reduzierung der Kosten für die jährliche Grünflächenpflege führen könnte.

Im Kontext der avisierten Anlegung von Mikrowäldern recherchiert die Verwaltung ebenso finanzielle Fördermöglichkeiten durch das Land Sachsen-Anhalt, die Bundesrepublik Deutschland und die Europäische Union sowie durch private Stiftungen.

Das Prüfergebnis wird dem Stadtrat im Januar 2024 vorgestellt.

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

zu 6.4 **Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Fahrradabstellanlagen an der Oper Halle**
 Vorlage: VII/2023/05803

Abstimmungsergebnis: **zugestimmt nach Änderungen**

Beschlussempfehlung:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen,
~~1. ob in unmittelbarer Nähe der Oper weitere~~ **sichere Fahrradabstellanlagen in ausreichender Anzahl für Mitarbeiter*innen, Künstler*innen und Besucher*innen zu schaffen.** ~~geschaffen werden können, die Platz für mehr Fahrräder bieten.~~
~~2. ob in unmittelbarer Nähe der Oper Fahrradabstellanlagen für E-Bikes geschaffen werden können.~~

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

zu 6.4.1 **Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Fahrradabstellanlagen an der Oper Halle (VII/2023/05803)**
Vorlage: VII/2023/05886

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird geändert und erhält folgende Fassung:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen,

- ~~1. ob~~ in unmittelbarer Nähe der Oper weitere **sichere** Fahrradabstellanlagen **in ausreichender Anzahl für Mitarbeiter*innen, Künstler*innen und Besucher*innen zu schaffen.** ~~geschaffen werden können, die Platz für mehr Fahrräder bieten.~~
- ~~2. ob~~ in unmittelbarer Nähe der Oper Fahrradabstellanlagen für E-Bikes geschaffen werden können.

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

14.09.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 12.09.2023:

**zu 6.5 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) für mehr Barrierefreiheit an den Bühnen Halle
Vorlage: VII/2023/05809**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, dem Stadtrat bis zu seiner Sitzung am 20.12.2023 eine Auflistung von möglichen Maßnahmen, inklusive des jeweiligen Investitionsvolumens, zur Verbesserung der Barrierefreiheit an den Spielstätten der Bühnen Halle zu erstellen.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, sich bei der Planung des Parkhauses an der Oper für ausreichend Barrierefreiheit und die Sicherung der kostenfreien Nutzung für behinderte Berechtigte sowie kurze Wege zum jetzigen Eingang für Mobilitätseingeschränkte in der August-Bebel-Straße oder einem alternativen nahegelegenen behindertengerechten Eingang einzusetzen.

F.d.R.

Sarah Lange
Stellv. Protokollführerin

